



Spielsystem der A- bis F - Junioren gemäß §20 der Jugendordnung – Spieljahr 2014 / 2015

A - Junioren

1 Bezirksstaffel, 1 Leistungsstaffel, 2 Kreisstaffeln je nach Meldung im Spieljahr.

Der Meister der Bezirksstaffel ist berechtigt an den Aufstiegsspielen zur A-Junioren-Verbandsstaffel teilzunehmen. Aus der Bezirksstaffel steigen im Normalfall zwei Mannschaften in die Leistungsstaffel ab. Sollte aus der Verbandsstaffel ein Verein absteigen und der Bezirksmeister den Aufstieg nicht schaffen, erhöht sich der Abstieg auf drei Mannschaften. Bei mehreren Absteigern aus der Verbandsstaffel erfolgt sofort ein verstärkter Abstieg aus der Bezirksstaffel. Steigt der Bezirksmeister in die Verbandsstaffel auf und keine Mannschaft kommt aus der Verbandsstaffel, dann vermindert sich der Abstieg auf eine Mannschaft. Der Meister und der Zweitplatzierte der Leistungsstaffel steigen in die Bezirksstaffel auf.

Die Zahl der Absteiger aus der Leistungsstaffel richtet sich nach der Zahl der nachgeordneten Kreisstaffeln.

Im Normalfall beträgt der Abstieg 1 bis höchstens 3 Mannschaften je Staffel. Sollte die Normzahl der Mannschaften überschritten werden erfolgt am Ende der Saison ein verstärkter Abstieg um die Normzahl wieder zu erreichen. Die Meister der Kreisstaffeln steigen in die Leistungsstaffel auf.

B - Junioren

1 Bezirksstaffel, 2 Leistungsstaffeln, 2-3 Kreisstaffeln je nach Meldung im Spieljahr Der Meister der Bezirksstaffel ist berechtigt, an den Aufstiegsspielen zur B-Junioren-Verbandsstaffel teilzunehmen. Aus der Bezirksstaffel steigen im Normalfall zwei Mannschaften in die Leistungsstaffel ab. Sollte aus der Verbandsstaffel ein Verein absteigen und der Bezirksmeister den Aufstieg nicht schaffen erhöht sich der Abstieg auf drei Mannschaften. Bei mehreren Absteigern aus der Verbandsstaffel erfolgt sofort ein verstärkter Abstieg aus der Bezirksstaffel. Steigt der Bezirksmeister in die Verbandsstaffel auf und keine Mannschaft kommt aus der Verbandsstaffel, dann vermindert sich der Abstieg auf eine Mannschaft. Die beiden Meister der Leistungsstaffel steigen in die Bezirksstaffel auf. Die Zahl der Absteiger aus der Leistungsstaffel richtet sich nach der Zahl der nachgeordneten Kreisstaffeln. Im Normalfall 1 bis höchstens 3 Mannschaften je Staffel. Sollte die Normzahl der Mannschaften überschritten werden erfolgt am Ende der Saison ein verstärkter Abstieg um die Normzahl wieder zu erreichen. Die Meister der Kreisstaffeln steigen in die Leistungsstaffeln auf.

C- Junioren

Die C-Junioren Bezirksstaffel (**11er**) spielt mit Vor – und Rückrunde. Der Meister ist berechtigt an den Aufstiegsspielen zur C-Junioren – Landesstaffel teilzunehmen. Aus der Bezirksstaffel steigen 2 Mannschaften ab. Der Abstieg vermindert sich sofern der Bezirksmeister den Aufstieg in die Landesstaffel schafft und keine Mannschaft aus der Landesstaffel absteigt. Bei mehreren Absteigern aus der Landesstaffel erfolgt sofort ein verstärkter Abstieg in der Bezirksstaffel. Für die übrigen, (außer 7er Mannschaften) zum Spielbetrieb gemeldeten Mannschaften findet im Herbst eine Qualifikationsrunde (einfache Runde) statt.

Nach Abschluss dieser Runde werden die Mannschaften entsprechend der erzielten

Tabellenplätze in 2 Leistungsstaffeln und Kreisstaffeln eingeteilt. Bei den Kreisstaffeln werden die geografischen Verhältnisse berücksichtigt. In einer einfachen Runde werden die Meister der Leistungsstaffeln und Kreisstaffeln ermittelt. Die zwei Meister der Leistungsstaffel steigen in die Bezirksstaffel auf.

Gemeldete 7er Mannschaften spielen zunächst eine Qualifikationsrunde in Form von Einzelspielen aus. Im Frühjahr ermitteln die C7 - Mannschaften in Form von Einzelspielen ihren Staffelsieger in einer einfachen Verbandsrunde. Die Einteilung hierzu erfolgt vom Bezirkjugendausschuss und den Staffelleitern anhand der Ergebnisse der Qualifikationsrunde um leistungshomogene Staffeln bilden zu können, sofern die geografischen Verhältnisse dies zulassen.

D-Junioren

Die D-Junioren Bezirksstaffel (**9er**) spielt mit Vor – und Rückrunde. Aus der Bezirksstaffel steigen 2 Mannschaften ab. Für die übrigen, (außer 7er Mannschaften) zum Spielbetrieb gemeldeten Mannschaften findet im Herbst eine



11.05.2014

Qualifikationsrunde (einfache Runde) statt. Nach Abschluss dieser Runde werden die Mannschaften entsprechend der erzielten Tabellenplätze in 2 Leistungsstaffeln und Kreisstaffeln entsprechend der teilnehmenden Mannschaften eingeteilt. Bei den Kreisstaffeln werden die geografischen Verhältnisse berücksichtigt. In einer einfachen Runde werden die Meister der Leistungsstaffeln und Kreisstaffeln ermittelt. Die Zwei Meister der Leistungsstaffel steigen in die Bezirksstaffel auf.

Gemeldete 7er Mannschaften spielen zunächst eine Qualifikationsrunde in Form von Einzelspielen aus. Im Frühjahr ermitteln die D7 - Mannschaften in Form von Einzelspielen ihren Staffelsieger in einer einfachen Verbandsrunde. Die Einteilung hierzu erfolgt vom Bezirksjugendausschuss und den Staffelleitern anhand der Ergebnisse der Qualifikationsrunde um leistungshomogene Staffeln bilden zu können, sofern die geografischen Verhältnisse dies zulassen.

E - Junioren

Die E-Junioren tragen ihre Spiele im Herbst mit 7er Mannschaften entsprechend den vom Verbandsjugendausschuss erlassenen Besonderen Durchführungsbestimmungen zunächst in einer Qualifikationsrunde in Form von Einzelspielen aus. Es werden Staffeln mit höchstens 8 Mannschaften gebildet. Im Frühjahr ermitteln die E-Junioren in Staffeln mit höchstens 8 Mannschaften (7er) in Form von Einzelspielen ihren Staffelsieger in einer einfachen Verbandsrunde. Die Einteilung hierzu erfolgt vom Bezirksjugendausschuss und den Staffelleitern anhand der Ergebnisse der Qualifikationsrunde um leistungshomogene Staffeln bilden zu können, sofern die geografischen Verhältnisse dies zulassen.

F-Junioren

Die F1-Junioren tragen ihre Spiele im Herbst mit 5er – Mannschaften entsprechend den vom Verbandsjugendausschuss erlassenen besonderen Durchführungsbestimmungen in Turnierform(Spieltage) aus. Spieltage sind Freitag, Samstag oder Sonntag. Es werden Gruppen mit 4 bis 8 Mannschaften gebildet. Die Anzahl der Spiele und Spieltage richten sich nach den besonderen Durchführungsbestimmungen für E – und F Mannschaften. Bei der Einteilung werden weitest möglich die geografischen Verhältnisse berücksichtigt. Jedoch werden die Gruppen an jedem Spieltag neu zusammengestellt. Für die Runde im Frühjahr gilt analog die Vorgehensweise im Herbst, wobei die Ergebnisse der Vorrunde berücksichtigt werden.

Die F2 Junioren spielen ihre Spieltage in Form der „Fair Play Liga“ aus. d.h. analog zu den F1, nur ohne Schiedsrichter und nach den Empfehlungen des DFB zur Fair Play Liga.

Bambini

Die Bambini spielen auf dem Feld mit 4:4 nach den Vorgaben des Verbandes in Turnierform.

A-Juniorinnen, wenn vorhanden

Die A-Juniorinnen spielen in einer oder mehreren Kreisstaffel 9er/11er Mannschaften zunächst in einer Qualifikationsrunde. Im Frühjahr ermitteln die A- Juniorinnen in Form von Einzelspielen ihre Staffelsieger in einer einfachen Verbandsrunde. Die Einteilung hierzu erfolgt vom Bezirksjugendausschuss und den Staffelleitern anhand der Ergebnisse der Qualifikationsrunde um leistungshomogene Staffeln bilden zu können, sofern die geografischen Verhältnisse dies zulassen.

Die Staffelzahl wird durch die Meldung der Vereine ermittelt. Vereine aus benachbarten Bezirken können mit eingebunden werden um eine akzeptable Mannschaftszahl in der Staffel zu erhalten.

B - Juniorinnen

Die B-Juniorinnen Bezirksstaffel (11er) spielt mit Vor- und Rückrunde ihren Bezirksmeister aus. Benachbarte Bezirke können mit eingebunden werden um eine akzeptable Mannschaftszahl in der Staffel zu erhalten. Der Bezirksmeister, bzw. die jeweils bestplatzierte Mannschaft anderer Bezirke hat das Recht an den Aufstiegsspielen zur nächsthöheren Spielklasse teilzunehmen.

7er Mannschaften spielen in einer oder mehreren Kreisstaffeln zunächst in einer Qualifikationsrunde. Im Frühjahr ermitteln die 7er Mannschaften in Form von Einzelspielen ihre Staffelsieger in einer einfachen Verbandsrunde. Die Staffelzahl wird durch die Meldung der Vereine ermittelt. Vereine aus benachbarten Bezirken können mit



11.05.2014

eingebunden werden. Die Einteilung erfolgt vom Bezirksjugendausschuss und den Staffelleitern anhand der Ergebnisse der Qualifikationsrunde um leistungshomogene Staffeln bilden zu können, sofern die geografischen Verhältnisse dies zulassen.

C- Juniorinnen

Die C-Juniorinnen tragen ihre Spiele im Herbst mit 7er Mannschaften zunächst in einer Qualifikationsrunde aus. Die Staffelzahl wird durch die Meldung der Vereine ermittelt. (Nördlicher Schwarzwald eventuell dabei)
Im Frühjahr ermitteln die C- Juniorinnen in Form von Einzelspielen ihre Staffelsieger in einer einfachen Verbandsrunde. Die Einteilung hierzu erfolgt vom Bezirksjugendausschuss und den Staffelleitern anhand der Ergebnisse der Qualifikationsrunde um leistungshomogene Staffeln bilden zu können, sofern die geografischen Verhältnisse dies zulassen.

D- Juniorinnen

Die D-Juniorinnen tragen ihre Spiele im Herbst mit 7er Mannschaften zunächst in einer Qualifikationsrunde aus. Die Staffelzahl wird durch die Meldung der Vereine ermittelt. (Nördlicher Schwarzwald eventuell dabei)
Im Frühjahr ermitteln die D- Juniorinnen in Form von Einzelspielen ihre Staffelsieger in einer einfachen Verbandsrunde. Die Einteilung hierzu erfolgt vom Bezirksjugendausschuss und den Staffelleitern anhand der Ergebnisse der Qualifikationsrunde um leistungshomogene Staffeln bilden zu können, sofern die geografischen Verhältnisse dies zulassen.

E - Juniorinnen, wenn vorhanden

Die E-Junioren tragen ihre Spiele im Herbst mit 7er Mannschaften entsprechend den vom Verbandsjugendausschuss erlassenen Besonderen Durchführungsbestimmungen zunächst in einer Qualifikationsrunde in Form von Einzelspielen aus. Es werden Staffeln mit höchstens 8 Mannschaften gebildet. Im Frühjahr ermitteln die E-Junioren in Staffeln mit höchstens 8 Mannschaften (7er) in Form von Einzelspielen ihren Staffelsieger in einer einfachen Verbandsrunde. Die Einteilung hierzu erfolgt vom Bezirksjugendausschuss und den Staffelleitern anhand der Ergebnisse der Qualifikationsrunde um leistungshomogene Staffeln bilden zu können, sofern die geografischen Verhältnisse dies zulassen.

Bezirksjugendleiter